

RECYCLING

Supermülleimer

Die Müllabfuhr ist in Düsseldorf am Carlsplatz künftig seltener unterwegs. Nicht etwa, weil die Müllmänner streiken, sondern weil die Stadt einen Abfalleimer des US-Startups Big Belly auf dem Wochenmarkt aufgestellt hat. Er kann bis zu siebenmal mehr Müll aufnehmen als gleich große, herkömmliche Tonnen.

Der ein Meter hohe High-Tech-Eimer komprimiert den Abfall mit einer eingebauten Presse, die mit Strom aus Solarzellen angetrieben wird. Ist der Eimer voll, meldet er sich per Mobilfunk beim Abfallunternehmen – die Müllabfuhr muss seltener ausrücken. Der Mess- und Regeltechniker Hoppesack vertreibt den Big Belly in Deutschland für 4000 Euro bereits an Kommunen und Firmen in Hanau, Köln und Würzburg. Für die Käufer lohnt sich das: Die US-Metropole Philadelphia hat mit 500 Big Bellys in einem Jahr 900 000 Dollar gespart – 70 Prozent der Kosten für Müllwagen und Personal.

